

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 17. März 1948)

Dem Kanton Luzern wird an die Korrektio*n* der Suhre zwischen Schaubermühle, Knutwil und Unterwehrl*i* ein Bundesbeitrag bewilligt.

(Vom 25. März 1948)

Es werden folgenden Kantonen Bundesbeiträge bewilligt:

1. Schwyz: für die Erstellung eines Waldweges «Kaiserstock», Gemeinden Sattel und Oberägeri;
 2. Wallis: für Lawinerverbauungen «Bannwald», Gemeinde Niederwald.
-

(Vom 31. März 1948)

Herr Minister Daniel Secrétan, von Lausanne, wird zum ausserordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister der Schweizerischen Eidgenossenschaft in Ägypten, Irak, im Libanon und in Syrien, mit Sitz in Kairo, ernannt.

Das schweizerische Konsulat in Thessaloniki wird auf 15. April 1948 geschlossen und sein Konsularkreis demjenigen der schweizerischen Gesandtschaft in Athen angegliedert. — Dem Rücktrittsgesuch des Herrn Honorarkonsul Fridolin Jenny wird unter Verdankung der geleisteten Dienste entsprochen.

Es werden als Delegierte bezeichnet:

1. für den vom 23. bis 26. Juli 1948 in London stattfindenden internationalen Kongress für physische Erziehung: die Herren A. Kaech, Direktor der eidgenössischen Turn- und Sportschule, Magglingen, und Dr. med. E. Baumann, Privatdozent, Chefarzt am Bezirksspital Langenthal, Mitglied der eidgenössischen Turn- und Sportkommission;
2. für den vom 10. bis 18. Mai 1948 in Washington stattfindenden IV. internationalen Kongress für Tropenmedizin: Herr R. Geigy, Direktor des Schweizerischen Tropeninstituts in Basel;
3. für die in Paris vom 24. Juni bis 8. Juli 1948 stattfindende 12. Tagung der «Conférence internationale des grands réseaux électriques»: Herr M. F. Denzler, Oberingenieur des eidgenössischen Starkstrominspektorates in Zürich;
4. für die am 17. Juni 1948 in San Francisco stattfindende 31. Tagung der Internationalen Arbeitskonferenz: Regierungsdelegierte: die Herren Dr. William Rappard, Professor der Volkswirtschaft an der Universität Genf

und Direktor des dortigen Universitätsinstitutes für höhere internationale Studien, und Fürsprecher Max Kaufmann, Direktor des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit; Vertreter der Arbeitgeber: Herr Ch. Kuntschen (Zentralverband schweizerischer Arbeitgeberorganisationen); Vertreter der Arbeitnehmer: Herr J. Möri (Schweizerischer Gewerkschaftsbund).

Es werden gewählt:

Als I. Sektionschef beim eidgenössischen Gesundheitsamt: Herr Dr. Gustav Weisflog, von Zürich, zurzeit Stellvertreter des Kantonsapothekers in Zürich;

als a. o. Professor für forstliche Bautechnik an der Eidgenössischen Technischen Hochschule: Herr dipl. Kult. Ing. E.T.H. Benjamin Bagdasarjanz, von Zürich, zurzeit Dozent und Assistent an der Abteilung für Forstwirtschaft der Eidgenössischen Technischen Hochschule.

Auf 1. April 1948 werden unter den bisherigen Anstellungsbedingungen in ihren Stellungen an der Eidgenössischen Technischen Hochschule bestätigt:

für eine Amtsdauer von 10 Jahren:

die Herren Dr. Henri Favre, als o. Professor für technische Mechanik; Dr. Friedrich Hess, als o. Professor für Bauinstruktionselemente und Einführung in die Architektur; Dr. Jean Rodolphe de Salis, als o. Professor für Geschichte in französischer Sprache;

für eine Amtsdauer von 3 Jahren:

die Herren Dr. Alfred Carrard, als a. o. Professor für Arbeitswissenschaften, insbesondere angewandte Psychologie und Sozialpsychologie; Dr. Fritz Gassmann, als a. o. Professor für Geophysik; Dr. Alfred von Zeerleder, als a. o. Professor für Leichtmetalle und Elektrometallurgie.

Den Herren Ing. Jakob Hagen, von Ürschhausen (Thurgau), Assistent und Dozent für Hydraulik, Hydrometrie, Gewässerkunde und Wasserversorgung, Dr. Raymund Säger, von Adliswil (Zürich), Privatdozent für Physik an der Eidgenössischen Technischen Hochschule, und Dr. Georg Busch, von Zürich, Privatdozent für Physik des festen Körpers an der Eidgenössischen Technischen Hochschule, wird in Würdigung ihrer dem Unterricht an der Eidgenössischen Technischen Hochschule geleisteten Dienste der Titel eines Professors verliehen.

In die Prüfungskommissionen für die eidgenössischen Medizinalprüfungen werden gewählt:

Prüfungssitz Bern.

Prüfungskommission für die tierärztliche Fachprüfung: Als Ersatzmann: Herr Dr. André Allemand, Kreistierarzt, Tavannes;

Prüfungssitz Genf.

Prüfungskommission für die naturwissenschaftliche Prüfung für Ärzte, Zahnärzte und Tierärzte: Als Ersatzmann: Herr Dr. Rodolphe Cortesi, a. o. Professor für Phytotechnik, Genf;

Prüfungskommission für die anatomisch-physiologische Prüfung für Ärzte und Zahnärzte: Als Mitglied: Herr Dr. Jean-Aimé Baumann, o. Professor für Anatomie, Genf; als Ersatzmann: Herr Dr. Jean-Amédée Weber, Honorarprofessor für Anatomie, Genf;

Prüfungskommission für die naturwissenschaftliche Prüfung für Apotheker: Als Ersatzmänner die Herren Dr. Rodolphe Cortesi, a. o. Professor für Phytotechnik, Genf, und Dr. René Grosclaude, Apotheker, Genf;

Prüfungskommission für die pharmazeutische Fachprüfung: Als Ersatzmann: Herr Dr. Rodolphe Cortesi, a. o. Professor für Phytotechnik, Genf;

Prüfungssitz Lausanne.

Prüfungskommission für die ärztliche Fachprüfung: Als Ersatzmann: Herr Dr. Edouard Jéquier, Dozent für interne Medizin an der Universität Lausanne.

Vom Rücktritt der Herren Prof. Dr. Robert Faesi, Zollikon (Zürich), und Prof. Dr. Arminio Janner, Basel, als Delegierte des Bundesrates im Aufsichtsrat der Schweizerischen Schillerstiftung wird unter Verdankung der geleisteten Dienste Kenntnis genommen. — Als Delegierte im Aufsichtsrat dieser Stiftung werden für die vom 1. Januar 1948 bis 31. Dezember 1950 laufende Amtsdauer gewählt bzw. bestätigt: die Herren Dr. Ernst Bärtschi, Stadtpräsident, Bern; Prof. Dr. R. Bezzola, Zürich; Jacques Chenevière, Genf; Prof. Dr. Charly Clerc, Zürich; Dr. Werner Reinhart, Winterthur; Prof. Silvio Sganzi, Direktor des kantonalen Lyzeums und Gymnasiums, Lugano; Prof. Dr. P. Leutfried Signer, Rektor des Gymnasiums, Stans.

7914

Aus den Verhandlungen des Bundesgerichts

(Vom 22. März 1948)

Herr Dr. Paul von Moos, kantonaler Grundbuchinspektor, in Luzern, bisher 2. Ersatzmann, ist als 1. Ersatzmann des Präsidenten der Schätzungskommission des V. Kreises, und Herr Louis Schwegler, Stadtrat, Vorsteher des Bauwesens der Stadt Luzern, in Luzern, als 2. Ersatzmann gewählt worden.

7914

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1948
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	14
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	08.04.1948
Date	
Data	
Seite	44-46
Page	
Pagina	
Ref. No	10 036 202

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.